# Handlungskompetenz

Modul 431

# Handlung

• Das **bewusste** ausführen einer Tat <sup>1</sup>

#### 1. Duden | Handlung

# Kompetenz

### Kompetenz

### Sachverstand; Fähigkeiten <sup>1</sup>

Fertigkeiten, Fähigkeiten, Eigenschaften oder Haltungen, die es ermöglichen, Anforderungen in komplexen Situationen erfolgreich und effiziert zu bewältigen

#### Fertigkeit<sup>2</sup>

- 1. bei der Ausführung bestimmter Tätigkeiten erworbene Geschicklichkeit; Routine, Technik
- 2. Kenntnisse, Fähigkeiten

- 1. Duden | Kompetenz
- 2. Duden | Fertigkeit
- 3. Duden | Faehigkeit

#### Fähigkeit<sup>3</sup>

- 1. geistige, praktische Anlage (6), die zu etwas befähigt; Wissen, Können, Tüchtigkeit
- 2. das Imstandesein, In-der-Lage-Sein, das Befähigtsein zu etwas, Vermögen, etwas zu tun



### Kompetenz

### Zuständigkeit

- das liegt außerhalb meiner Kompetenz
- Durch die **Qualifikation** erworben

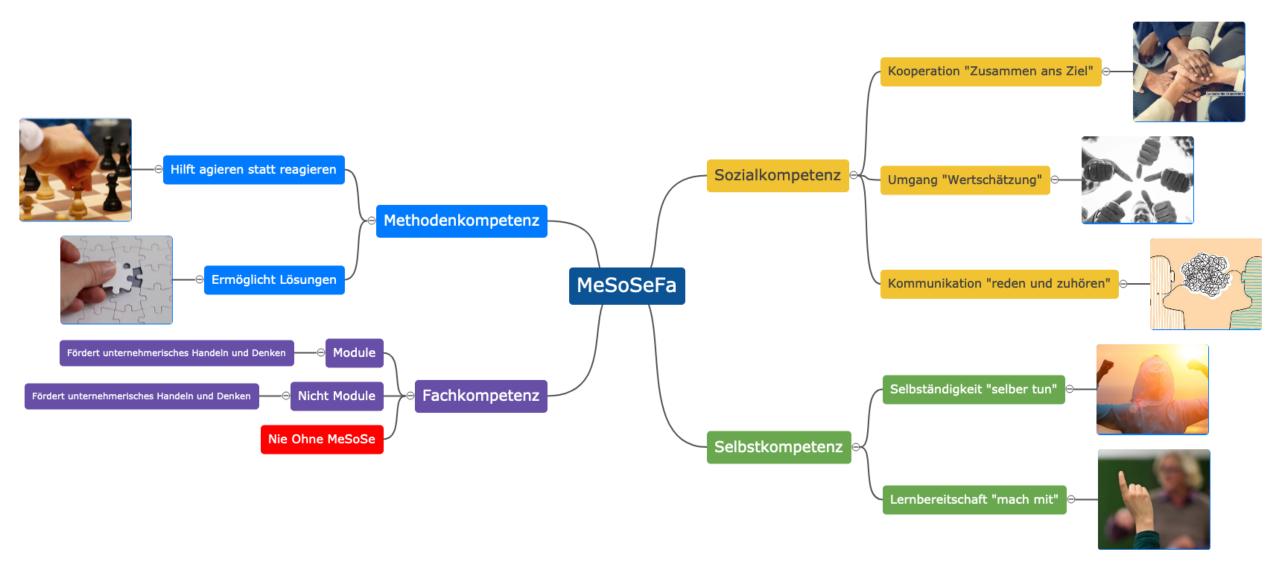
### Qualifikation <sup>1</sup>

- durch Ausbildung, Erfahrung o. Ä. erworbene Befähigung zu einer bestimmten [beruflichen] Tätigkeit
- Voraussetzung für eine bestimmte [berufliche]
   Tätigkeit (in Form von Zeugnissen, Nachweisen o. Ä.)

## Handlungskompetenz

- Die Handlungskompetenz beschreibt die Gesamtheit aller Kompetenzen und stellt die Verbindung zwischen Wissen und Können her
- Das bewusste Ausführen einer Tat oder eines Auftrags in einem Bereich (z.B. IT) mit der entsprechenden Qualifikation durch angeborenes oder erworbenes Wissen und Können
- Handlungskompetent ist, wer berufliche Aufgaben und Tätigkeiten eigeninitiativ, zielorientiert, fachgerecht und flexibel ausführt. <sup>1</sup>

<sup>1.</sup> Youtube: Was ist eine Handlungskompetenz?



# Arbeitsauftrag 1

### Machen Sie sich zum Thema Handlungskompetenz eigene Notizen

- Welche Arbeitsmethoden kennen Sie?
- Was sind Ihre Stärken und Schwächen in Sozial- und Selbstkompetenz?
- Welche Fachkompetenz zum Thema Informatik besitzen Sie bereits?

- Dauer: 10 Minuten
- Sozialform: Einzelarbeit
- Produkt / Informationen:
  - Ihre Notizen für die Besprechung
  - Ergebnisse werden im Plenum besprochen

## **Methodenkompetenz**

Die Methodenkompetenz umfasst
Fertigkeiten, Kenntnisse und vor allem
die Beherrschung und Anwendung
verschiedener allgemein
gebräuchlicher, z.T. auch spezifischer
Arbeitsmethoden und Techniken



# Methodenkompetenz / Beispiele

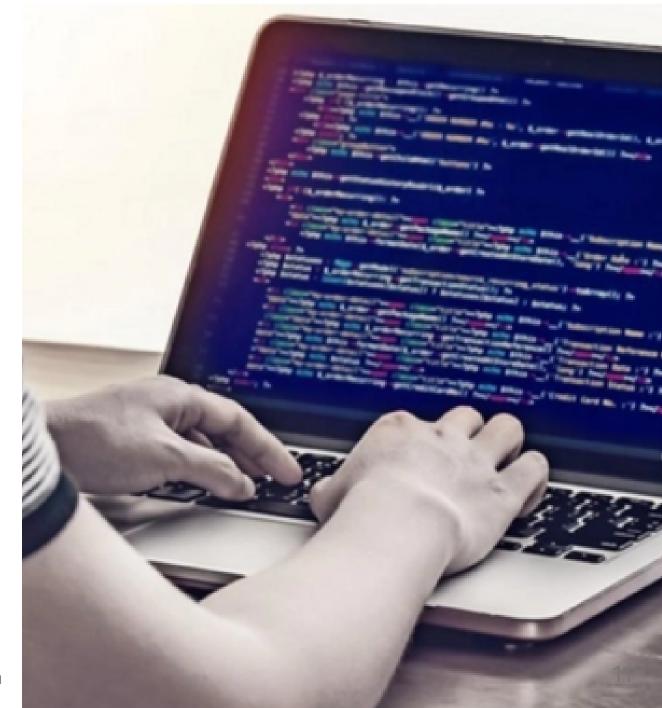
Kompetenz	Beschreibung
Informationsmanagement	Informations- und Recherchetechnik, Suchstrategien, Ermittlungstechnik
Arbeitstechnik	strukturieren, notieren, markieren, ordnen und ablegen, archivieren, Lern- und Prüfungsstrategien
Beherrschung grundlegender Informationstechnologien	PC-Grundkenntnisse, Internet, Office-Anwendungen
Projektmanagement	Konzeptions- und Planungstechnik, Zeitmanagement
Kreativitätstechniken, Problemlösungstechnik	Brainstorming, Cluster, Osborn-Checkliste
Präsentationstechnik	dokumentieren, darstellen, visualisieren
Vortragstechnik	vortragen, referieren
Kommunikations- und Verhandlungstechnik	Arbeiten im Team, Konflikte lösen

## **Fachkompetenz**

Die Fachkompetenz ergibt sich im Wesentlichen aus der Sachkenntnis (Wissen) und Fertigkeiten, die für die Bewältigung bestimmter fachlicher Aufgaben notwendig sind

Je nach Tätigkeit sind unterschiedliche **überfachliche Kompetenzen erforderlich** 

(aus den Bereichen der Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenz)



# Fachkompetenz in eurer Ausbildung

- Modulunterricht gemäss Bildungsplan
- Allgemein-bildender Unterricht (ABU)
- Allgemeine Berufskenntnisse
  - Mathematik
  - Physik
  - Chemie
  - Wirtschaft
  - Englisch

# Sozialkompetenz

Fähigkeiten, Fertigkeiten und Haltungen, die es ermöglichen, sich im Umgang mit den Mitmenschen sozial angemessen zu verhalten



# Sozialkompetentes Verhalten

- Integration in ein Team, harmonische Zusammenarbeit und Hilfsbereitschaft
- Kooperation, Integration (sich einordnen können)
- Konfliktmanagement (Bewältigen von Konfliktsituationen)
- Kritikbereitschaft, Offenheit
- Sensibilität, Empathie (sich in andere Menschen hineinfühlen können),
- Gute **Umgangsformen** (Knigge, Gesellschaftsnormen kennen)
- Networking (Beziehungsnetze knüpfen und pflegen)
- Fairness

### Selbstkompetenz

Gesamtheit der verhaltensrelevanten Persönlichkeitsmerkmale

- Fertigkeiten
- Fähigkeiten
- Eigenschaften und Haltungen die den Umgang mit der eigenen Person betreffen

# Selbstkompetenz / Beispiele

Kompetenz	Beschreibung
Selbstbewusstsein/Identität	Verantwortungsbewusst, initiativ, motiviert, zielorientiert
Urteils- und Entscheidungsfähigkeit	analysieren/beurteilen, entscheiden, Prioritäten setzen
Konzentrationsfähigkeit	Fähigkeiten/Energien bündeln
Denkfähigkeit	analytisches Vorgehen, problemlösendes Denken, logisch-strukturiertes und vernetztes Denken, Vorstellungskraft
Reflexions- und Lernfähigkeit	Eigenwahrnehmung, Selbsteinschätzung, Selbstkritik, Lernberreitschaft
Kreativität	fantasievoll, ideenreich, flexibel
Charaktereigenschaften	zuverlässig, leistungsbereit, ausdauernd, belastbar
Werthaltungen	Grundwerte haben und leben (Ehrlichkeit, Gerechtigkeit, Wertschätzung, Toleranz, Ethik, usw.)
Emotionale Kompetenz	Umgang mit Emotionen, Einfühlungsvermögen, Frustrationstoleranz
Gesundheitskompetenz	Gesundheitsförderliche Lebensführung, körperliche Integrität, Ausgewogenheit in Lebensbereichen

